



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.539.754

Wien, am 12. August 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dietmar Keck, Genossinnen und Genossen haben am 23. Juni 2022 unter der Nr. **11423/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „politische Berater:innen“ und „politische Expert:innen“ in den Bundesministerien“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Wie viele Beschäftigte mit der Bezeichnung „politische Berater:innen“ gibt es in Ihrem Ministerium? – Bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Bereichen.*
- *Wie viele Beschäftigte mit der Bezeichnung „politische Expert:innen“ gibt es in Ihrem Ministerium? – Bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Bereichen.*

Seit Beginn der laufenden Gesetzgebungsperiode gab bzw. gibt es in meinem Ministerium keine Beschäftigten mit der Bezeichnung „politische Beraterin“ bzw. „politischer Berater“ oder „politische Expertin“ bzw. „politischer Experte“.

Zu den Fragen 3 bis 9:

- *Wie hoch waren die Kosten für diese „politischen Berater:innen“ pro Jahr seit Beginn der laufenden Gesetzgebungsperiode?*
- *Wie hoch waren die Kosten für diese „politischen Expert:innen“ pro Jahr seit Beginn der laufenden Gesetzgebungsperiode?*
- *Auf welcher Grundlage werden diese „politischen Berater:innen“ und „politischen Expert:innen“ beschäftigt, aufgeschlüsselt nach Werkvertrag, freier Dienstvertrag, Dienstvertrag, Vertragsbediensteten-Vertragsverhältnis und Beamtendienstrecht?*
- *Wie hoch sind die einzelnen Verträge dotiert? – Bitte aufgeschlüsselt je Beschäftigten.*
- *Für welche Dauer sind die jeweiligen Beschäftigungsverhältnisse abgeschlossen? – Bitte aufgeschlüsselt je Beschäftigten.*
- *Welche Tätigkeiten üben diese Beschäftigten aus?*
- *Wie werden diese Beschäftigten konkret im Ressort eingesetzt?*

Die Antwort zu den Fragen 1 und 2 bedingt den Entfall der Beantwortung der Fragen 3 bis 9.

Gerhard Karner

